Anleitung zur Wartung des spring-time®premium pro mit Aktivkohle-Vorfilter

BioPure

BioPure.eu GmbH
Rathaus Viertel 4
2353 Guntramsdorf
AUSTRIA

Tel. (DE): +49/761/557 24 001
Tel. (AT): +43/2236/385 685-0
E-Mail: mail@biopure.eu
Web: www. biopure.eu

Stand: 11/2021

Bitte lesen Sie vor Verwendung des
spring-time®premium pro die Gebrauchsanweisung.

Um den gesetzlichen Anforderungen zu genügen, geben wir folgenden Hinweis:

Die Anwendung von pulsierenden Magnetfeldern ist wissenschaftlich umstritten und wird von der Lehrmedizin nicht anerkannt.

Das im **spring-time®premium pro** eingebaute Magnetfeldgerät ist kein Medizinprodukt gemäß des Medizinproduktegesetzes (MPG). Das Magnetfeldgerät kann lediglich die Regulationsfähigkeit positiv beeinflussen. Es dient somit nicht zur Behandlung oder Linderung von Krankheiten.

Haben Sie weitere Fragen?

Kontaktieren Sie uns:

BioPure.eu GmbH
Rathaus Viertel 4
2353 Guntramsdorf
AUSTRIA
(DE) +49/761/557 24 001
(AT) +43/2236/385 685-0

mail@biopure.eu
www. biopure.eu

Di, Mi, Do 10.00 – 13.00 Uhr

Hersteller des spring-time®premium pro Gerätes:

aqua living® GmbH & Co. KG
Gartenkamp 211
49492 Westerkappeln

054 04 / 91 80-0

info@aqualiving.de
www.aqualiving.de

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise 4

2. Wartung bei Nutzung des Aktivkohle-Vorfilters 6

2.1. Vor dem Urlaub und nach längerem Nichtgebrauch 6

2.2. Entkalkung – monatlich (Aktivkohle-Vorfilter) 6

2.3. Entkalkung der Ventile/Rückflussverhinderer im Wassertank (monatlich) 7

2.4. Desinfektion – monatlich (Aktivkohle-Vorfilter) 10

2.5. Vorfilterwechsel – halbjährlich (Aktivkohle-Vorfilter) 12

2.6. Membranspülung – (Aktivkohle-Vorfilter) 14

2.7. Sterilfilterwechsel im Wasserauslaufhahn (alle 3-6 Monate) 15

2.8. Funktion/Wartung des Auffangbehälters 16

3. Kontakt 17

1. Allgemeine Hinweise

Liebe Kundin, lieber Kunde!

Sie haben sich für die Nutzung Ihres **spring-time®premium pro** für den **Aktivkohle-Vorfilter** entschieden, da Ihr Leitungswasser mit Chlor versetzt ist.

Dieser **Aktivkohle-Vorfilter** wird nun gegen den bereits in Ihrem **spring-time®premium pro** Gerät installierten **Sediment-Vorfilter** ausgetauscht. **Bitte bewahren Sie den Sediment-Vorfilter auf – er wird zu einem späteren Zeitpunkt immer wieder zur Wartung benötigt.**

Beim **ersten Austausch** des **Sediment-Vorfilters** gegen den **Aktivkohle-Vorfilter** gehen Sie bitte vor **wie beim halbjährlichen Vorfilterwechsel** (s. Kapitel 2.4. ab S. 10). **Natürlich schrauben Sie bei einem ersten Austausch nicht wie dort beschrieben den alten Aktivkohle-Vorfilter, sondern den im Originalzustand installierten Sediment-Vorfilter heraus**. Wie oben beschrieben bewahren Sie diesen **Sediment-Vorfilter** bitte für die spätere Wartung auf. Nach dem ersten Austausch nutzen Sie zur Wasserreinigung nun den **Aktivkohle-Vorfilter**.

Im weiteren Verlauf dieser Anleitung können Sie die einzelnen Wartungsschritte nachlesen. Diese nutzen Sie dann alle sechs Monate auch zum Vorfilterwechsel.

Vorteil des Aktivkohle-Vorfilters:

Die **Aktivkohle** ist in der Lage, **Chlor** aufzunehmen und somit das Wasser bei Bedarf davon zu befreien. Dieser Filter **muss in allen Orten verwendet werden**, in denen das Leitungswasser durch die staatlichen Stellen **mit Chlor desinfiziert** wird, welches bis zu Ihrer Leitung nicht vollständig abgebaut wird und sich somit immer noch Restchlor in Ihrem Leitungswasser befindet.

Nachteil des Aktivkohle-Vorfilters:
Für den monatlichen Entkalkungsvorgang und den halbjährlichen Desinfektionsvorgang muss der Vorfilter mit der Aktivkohle **herausgedreht** werden, da die **Aktivkohle sonst Schaden durch das Entkalkungs- bzw. das Desinfektionsmittel** nimmt.

Chlor im Wasser erkennen Sie am eindeutigen **Geruch des Wassers** (viele beschreiben den Geruch wie „im Schwimmbad“), wenn es aus Ihrem Wasserhahn fließt. Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an uns.

Beide Filterarten (Sediment- wie auch der Aktivkohle-Vorfilter) sind gleich gut als Vorfilter geeignet. Je nachdem, welcher der beiden Vorfilter genutzt wird, müssen unterschiedliche Schritte bei der Entkalkung und Desinfektion vorgenommen werden.

Für den bereits installierten **Sediment-Vorfilter** wird die genaue **Durchführung der Wartungsprozesse** des **spring-time®premium pro** Gerätes in der Gebrauchsanleitung beschrieben, die bei der Lieferung des Gerätes mit beilag.

Um die Wartungsschritte für den **Aktivkohle-Vorfilter** durchzuführen, nutzen Sie jedoch bitte die **separate Anleitung**, die Sie gerade in Händen halten bzw. als PDF vorliegen haben.

Für alles Weitere, das nicht mit den Wartungsschritten zu tun hat, gelten auch für die Nutzung mit dem **Aktivkohle-Vorfilter** alle beschriebenen Hinweise der allgemeinen Gebrauchsanweisung für das **spring-time®premium pro** Gerät.

Für die Wartung des **spring-time®premium pro** Gerätes mit dem **Aktivkohle-Vorfilter** gelten dieselben Wartungsabstände wie für die Nutzung des **Sediment-Vorfilters**:

- Entkalkung → monatlich (inkl. Entkalkung der Ventile des Wassertanks)
- Desinfektion → monatlich und nach längerem Nichtgebrauch (ab ca. 14 Tagen)
- Vorfilterwechsel → halbjährlich (inkl. Wechsel des Sterilfilters des Auslaufhahns)
- Membranspülung → nach jeder Entkalkung/Desinfektion/Vorfilterwechsel

Lesen Sie nachfolgend die Wartungsschritte, die Sie durchführen, wenn Sie den **Aktivkohle-Vorfilter** mit Ihrem **spring-time®premium pro** Gerät nutzen.

2. Wartung bei Nutzung des Aktivkohle-Vorfilters

Nachfolgend werden die verschiedenen Wartungsprozesse **Entkalkung, Desinfektion, Vorfilterwechsel** und **Membranspülung** für das **spring-time®premium pro** Gerät mit dem **Aktivkohle-Vorfilter** beschrieben. Sollten Sie einen **Sediment-Vorfilter** nutzen, halten Sie sich bitte an die dem Gerät ursprünglich beiliegende zugehörige Anleitung zur Wartung.

Tipp: Ziehen Sie bei allen Wartungsarbeiten, die die **Entfernung der Frontplatte** beinhalten zunächst den **Netzstecker aus der Steckdose**. Damit **verhindern** Sie, dass Sie das Gerät aus Versehen einschalten, wenn Sie die Frontblende abziehen und am Ende wieder anklicken.

Für die Dauer der Wartungsprozesse „**Entkalkung und Desinfektion**“ müssen Sie den **Aktivkohle-Vorfilter** **entfernen**, da die Aktivkohle durch das Entkalkungsmittel und das Desinfektionsmittel **beschädigt** würde. Damit die Prozesse vom Gerät durchgeführt werden können, müssen Sie währenddessen **anstelle des Aktivkohle-Vorfilters** den **Sediment-Vorfilter** einschrauben. **Deshalb müssen Sie diesen nach dem ersten Austausch behalten und aufbewahren.** Erst durch Einschrauben des **Sediment-Vorfilters** wird ein Mechanismus **entriegelt**, der verhindert, dass das Wasser durch die Maschine geführt wird.

2.1. Vor dem Urlaub und nach längerem Nichtgebrauch

Führen Sie **vor dem Urlaub** zuerst eine **Entkalkung** und danach die **Desinfektion** des Gerätes durch. Belassen Sie den Wassertank auf dem Gerät und legen Sie den Tankdeckel nicht auf.

Sollten Sie das **spring-time®premium pro** Gerät einige Tage lang nicht nutzen, schütten Sie bitte die ersten beiden Wasserdurchläufe weg. Nutzen Sie das Gerät **mehr als 14 Tage lang** nicht, führen Sie bitte vor erneutem Gebrauch eine **Desinfektion** durch (Kapitel 2.4, S. 10).

2.2. Entkalkung – monatlich (Aktivkohle-Vorfilter)

Für **alle wasserführenden Geräte** ist eine regelmäßige Entkalkung besonders wichtig. Eine **Entkalkung** des **spring-time®premium pro** Gerätes ist **einmal im Monat** durchzuführen. In Gegenden mit sehr kalkhaltigem Wasser ggf. sogar öfter. Fahren Sie mit dem Finger über die untere Innenseite des Wassertanks: Fühlt sich die Oberfläche rutschig an, müssen Sie entkalken, auch wenn noch keine vier Wochen vergangen sind. Ist im Behälter bereits ein weißer Rand entstanden, ist die Entkalkung überfällig und möglicherweise schon zu spät.

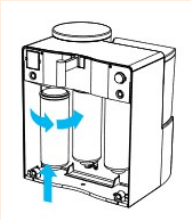
Zur **Entkalkung** liegt der Lieferung ein **handelsüblicher Bioentkalker** (Bio Schnell Entkalker von Heitmann) bei, der für ein halbes Jahr ausreicht. Sie erhalten den Bioentkalker preiswert in zahlreichen Supermärkten. Bitte nutzen Sie ausschließlich diesen Entkalker, um die ordnungsgemäße Entkalkung zu gewährleisten. Sollten Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an *aqua living®*: +49 (0)054 04 / 91 80-0

Anleitung Entkalkung bei Nutzung des

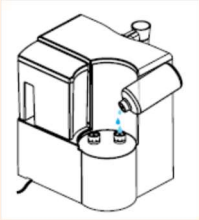
Aktivkohle-Vorfilters

- **Sterilfilter herausnehmen** und sicher in einem sauberen Glas verwahren (s.**Kapitel 2.7, S. 15**). Dieser wird erst nach erfolgter Desinfektion wiedereingesetzt
- Die Frontblende vom Gerät lösen (Magnethalter) und nach unten wegziehen.

- **Aktivkohle-Vorfilter (linke Patrone) herausdrehen** und beiseite stellen**.**
- An die Stelle des Aktivkohle-Vorfilters den **Sediment-Vorfilter** (im Lieferumfang des Gerätes enthalten) bis zum Anschlag eindrehen (der Platz darf nicht leer bleiben). Achtung: Wenn der Vorfilter nicht bis zum Anschlag eingedreht ist, kann Säure in die Umkehrosmosemembran gelangen.

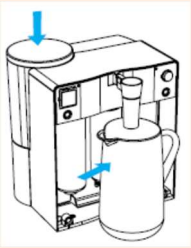


- Nehmen Sie den Wassertank ab, befüllen Sie die beiden Stößel auf der Rückseite des Gerätes mit dem **puren** Entkalkungsmittel und lassen Sie es ca. 10 Minuten einwirken. Entfernen Sie nun vorsichtig alle dabei eventuell nach oben schwimmenden Fremdpartikel.

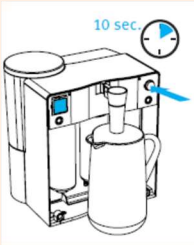


- Geben Sie Sie außerdem ein paar Spritzer des Entkalkungsmittels **pur** von oben in die beiden **Ventil-Löcher des Wassertanks** und lassen Sie auch dies ca. 10 Minuten einwirken.
- Nach 10 Minuten geben Sie **50 bis 100 ml** (je nach Verkalkung des Gerätes) des Entkalkungsmittels zusätzlich in den Wassertank.

- Wassertank mit Leitungswasser bis oben (bis zur 1,8 l Marke) auffüllen und aufsetzen.
- Ein Gefäß unter den Wasserauslauf stellen. Während der Entkalkung tritt zwar **kein** Wasser aus, doch das Gefäß wird **vorsorglich** unter den Wasserauslauf gestellt. Es können höchstens ein **paar Tropfen** austreten.



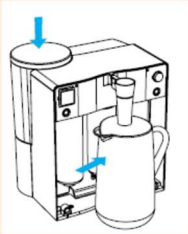
- Start-Stopp-Taste **zehn Sekunden** lang drücken. Hierbei sehen Sie im Display einen Zähler, der von 15 Sekunden an rückwärts zählt. Nach 5 Sekunden sehen Sie zunächst die Anzeige "**REF**". **Bitte halten Sie den Knopf darüber hinaus gedrückt**. Danach wird der Zählvorgang weiterhin rückwärts fortgesetzt. Als nächstes erscheint im Display die Anzeige **"FLUS"**. **Bitte lassen Sie den Druckknopf nun los**. Jetzt beginnt der **Entkalkungsvorgang** – er benötigt ca. 60 min.



- Das Gerät führt selbständig die Entkalkung durch.
- Nach erfolgter Entkalkung schaltet sich das Gerät automatisch ab.

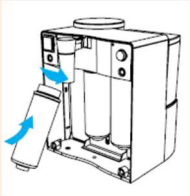
- **Achtung:** Gesundheitsgefährdung! Wasser aus dem Wassertank und gegebenenfalls aus dem Gefäß nach der Entkalkung **wegschütten**. Wassertank und Gefäß sorgfältig ausspülen. Gefäß wieder unter den Wasserauslauf stellen.

- Nach Entkalkung führen Sie bitte zunächst eine **Membranspülung** durch (genaue Beschreibung s. **Kapitel 2.6, S.14**). Hierbei wird das Entkalkungsgemisch, das sich nach dem Prozess noch in dem Gerät befindet, von der Umkehrosmosemembran weggedrückt und vorverdünnt.

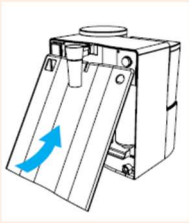


- Nach der Membranspülung führen Sie die **monatliche Desinfektion** durch (s. **Kapitel 2.4, S.10**). **Hierfür verbleibt der Sediment-Vorfilter ganz links eingesetzt.**

- Nach **Beendigung aller Wartungsarbeiten** den vorübergehend genutzten **Sediment-Vorfilter herausdrehen** und bis zum nächsten Gebrauch aufbewahren (Restwasser aus dem Sediment-Vorfilter ausschütteln).



- Den beiseite gestellten **Aktivkohle-Vorfilter** an seinen ursprünglichen Platz (ganz links) **bis zum Anschlag** eindrehen (**Achtung**: Wenn der Vorfilter nicht bis zum Anschlag eingedreht ist, kann er seine Aufgabe nicht erfüllen.



- Die Frontblende wieder einsetzen.
- Sollten Sie keinen Vorfilterwechsel vornehmen – **Auslaufhahn desinfiziern** und **Sterilfilter wiedereinsetzen** (s.**Kapitel 2.7, S. 15**)
- Ihr Gerät ist wieder betriebsbereit.

Tipp:

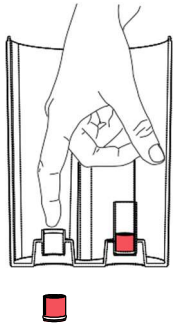
Für sich anschließende Vorgänge zum gleichen Zeitpunkt ist die folgende **Reihenfolge** zu beachten:

- **Entkalkung – Membranspülung**
- **Desinfektion – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**
- **Vorfilterwechsel – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**

Bitte lassen Sie die Membranspülungen und Wasserdurchläufe nicht weg. Sie dienen dazu, die Belastung der Umkehrosmosemembran so gering wie möglich zu halten.

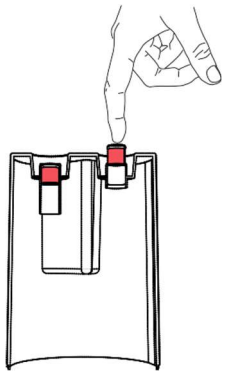
2.3. Entkalkung der Ventile/Rückflussverhinderer im Wassertank (monatlich)

Für den Fall, dass Sie feststellen, dass der Wassertank undicht ist, müssen die Ventile/Rückflussverhinderer im Wassertank entkalkt werden. Wir empfehlen das Entkalken der Ventile alle vier Wochen – es ist ein Bestandteil der Gesamtentkalkung des **spring-time®premium pro** Gerätes.



Durchführung der Ventil-Entkalkung im Wassertank:

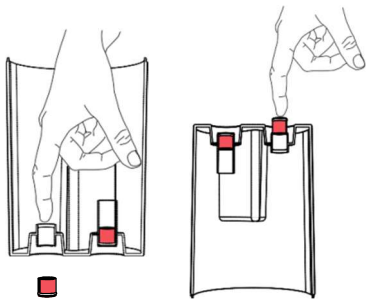
- Im Wassertank befinden sich zwei rote **Ventile, die Rückflussverhinderer**. Diese können mit den Fingern **von innen nach außen** herausgedrückt werden. (**Bitte verwenden Sie hierfür kein Werkzeug oder Besteck**).



- Nachdem Sie die Ventile aus dem Wassertank entfernt haben, legen Sie diese für mindesten 15 min in Entkalkungsmittel. Bei starker Verkalkung können Sie die Ventile auch über Nacht im Entkalkungsmittel liegen lassen.

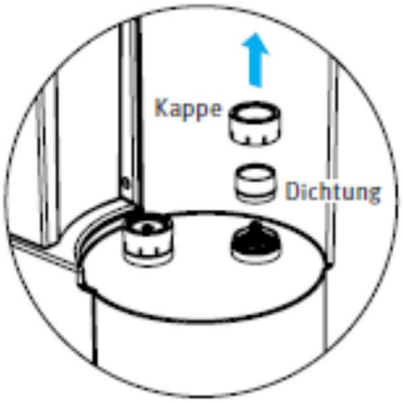
- Nach dem Entkalkungsbad drücken Sie die Ventile mit den Fingern **von außen nach innen** wieder hinein (die Seite mit dem Kreuz ist innenliegend).

Sollte die Entkalkung nicht den gewünschten Erfolg bringen, können Sie neue Ventile separat bei uns erwerben. Um sie auszutauschen, gehen Sie wie folgt vor:



- Drücken Sie die alten roten Ventile/Rückflussverhinderer **von innen nach außen** aus dem Wassertank heraus. Die neuen Ventile drücken Sie nun mit den Fingern **von außen nach innen** hinein (die Seite mit dem Kreuz ist innenliegend).

- Am Gerät ziehen Sie die Kappe (der Teil der sich von außen drehen lässt) nach oben weg. Die Silikondichtung nach oben herausziehen. Die neue Dichtung mit der schmalen, dünnen Seite nach unten einsetzen. Die Kappe wieder aufsetzen und festdrücken.



2.4. Desinfektion – monatlich (Aktivkohle-Vorfilter)

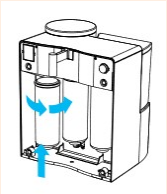
Eine **Desinfektion** des **spring-time®premium pro** Gerätes ist **monatlich** direkt nach der Entkalkung und nach **längerem Nichtgebrauch** (ab ca. 14 Tagen) durchzuführen. Zur Desinfektion nutzen Sie **H_2O_2 (Wasserstoffperoxid) in 3%iger Lösung**. 100 ml sind für die erste Desinfektion im Lieferumfang enthalten. Zum Nachkauf erhalten Sie das Wasserstoffperoxid in jeder Apotheke und vielen Drogeriemärkten.

Wenn Sie die Desinfektion durchführen ohne vorher das Gerät zu entkalken, denken Sie bitte daran den Sterilfilter zu entfernen (s. Kapitel 2.7, S. 15)

Anleitung Desinfektion bei Nutzung des Aktivkohle-Vorfilters

- Sterilfilter ist schon entfernt nach erfolgter Entkalkung, wenn nicht **Sterilfilter herausnehmen** (s.**Kapitel 2.7, S. 15**) und sicher in einem sauberen Glas verwahren.

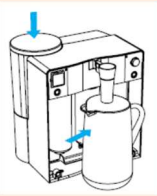
- Die Desinfektion ist wirkungsvoller, wenn Sie zuvor eine Entkalkung durchgeführt haben.
- **Aktivkohle-Vorfilter (linke Patrone) herausdrehen** und beiseitestellen**.**



- An die Stelle des Aktivkohle-Vorfilters den **Sediment-Vorfilter** (im Lieferumfang des Gerätes enthalten) bis zum Anschlag eindrehen (der Platz darf nicht leer bleiben). Achtung: Wenn der Vorfilter nicht bis zum Anschlag eingedreht ist, kann Desinfektionsmittel in die Umkehrosmosemembran gelangen.

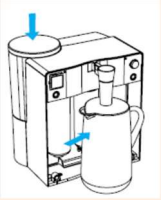
- Nehmen Sie den Wassertank ab, befüllen Sie die beiden Stößel auf der Rückseite des Gerätes mit dem **puren** Desinfektionsmittel und lassen Sie es ca. 10 Minuten einwirken. Entfernen Sie nun vorsichtig alle dabei evtl. nach oben schwimmenden Fremdpartikel.

- **100 ml** H_2O_2 (Wasserstoffperoxid) in 3%iger Lösung in den Wassertank füllen.
- Wassertank mit Leitungswasser bis oben (bis zur 1,8 l Marke) auffüllen und aufsetzen.

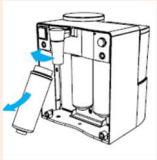


- Gefäß unter den Wasserauslauf stellen (beim Desinfektions-vorgang wird Wasser produziert).
- Start-Stopp-Taste **fünf Sekunden** lang drücken. Hierbei sehen Sie im Display einen Zähler, der von 15 Sekunden an rückwärts zählt. Nach 5 Sekunden sehen Sie die Anzeige "**REF**". **Bitte lassen Sie den Druckknopf nun los**. Jetzt beginnt der **Desinfektionsvorgang** – er benötigt ca. 15 min.

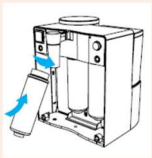
- Das Gerät führt selbständig die Desinfektion durch.
- Nach erfolgter Desinfektion schaltet sich das Gerät automatisch ab.
- **Achtung:** Gesundheitsgefährdung! Wasser aus dem Wassertank (400 - 600 ml) und dem Gefäß (ca. 1,2 - 1,4 l) **wegschütten**. Wassertank und Gefäß sorgfältig ausspülen. Gefäß wieder unter den Wasserauslauf stellen.
- Nach Desinfektion führen Sie bitte zunächst eine **Membranspülung** durch (genaue Beschreibung s. **Kapitel 2.6, S.14**). Hierbei wird das Desinfektionsgemisch, das sich nach dem Prozess noch in dem Gerät befindet, von der Umkehrosmosemembran weggedrückt und vorverdünnt.
- Nach der Membranspülung führen Sie bitte **ein Mal** eine normale Wasserreinigung durch (Leitungswasser in den Wassertank füllen und wie üblich **ohne Produktion von H_2** durchlaufen lassen). Hierbei wird wie oben beschrieben die restliche Desinfektionsflüssigkeit aus dem Gerät gespült. **Das Restwasser im Wassertank sowie das durchgelaufene Wasser schütten Sie bitte weg**.



- Sollten Sie zum gleichen Termin den halbjährlichen Filterwechsel (s. folgendes Kapitel, S.10) vornehmen wollen, führen Sie diesen im Anschluss an die Membranspülung **inklusive** des Wasserreinigungsdurchlaufs durch.
- Nach Beendigung aller Wartungsarbeiten den vorübergehend genutzten **Sediment-Vorfilter herausdrehen** und bis zum nächsten Gebrauch aufbewahren (Restwasser aus dem Sediment-Vorfilter ausschütteln).



- Den beiseite gestellten **Aktivkohle-Vorfilter** an seinen ursprünglichen Platz (ganz links) **bis zum Anschlag** eindrehen.



- Die Frontblende wieder einsetzen.
- Sollten Sie keinen Vorfilterwechsel vornehmen - **Auslaufhahn desinfizieren** und **Sterilfilter wiedereinsetzen** (s.**Kapitel 2.7, S. 15**)
- Ihr Gerät ist wieder betriebsbereit.

Tipp:

Für sich anschließende Vorgänge zum gleichen Zeitpunkt ist die folgende **Reihenfolge** zu beachten:

- **Entkalkung – Membranspülung**
- **Desinfektion – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**
- **Vorfilterwechsel – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**

Bitte lassen Sie die Membranspülungen und Wasserreinigungsdurchläufe nicht weg. Sie dienen dazu, die Belastung der Umkehrosmosemembran so gering wie möglich zu halten.

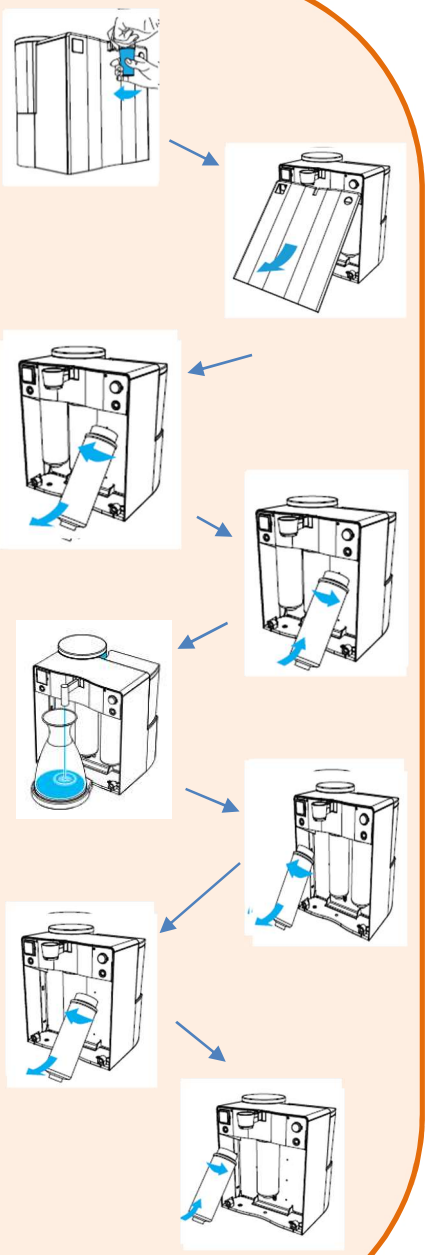
2.5. Vorfilterwechsel – halbjährlich (Aktivkohle-Vorfilter)

Der **Vorfilter** des **spring-time®premium pro** Gerätes sollte **alle 6 Monate** gewechselt werden. Die Zeitabstände der Vorfilterwechsel sind abhängig von der Leitungswasserqualität. Stark belastetes Leitungswasser kann zu kürzeren Zeitabständen führen. Sie können den Filter auf unserer Webseite bestellen oder sich ihn automatisch halbjährlich von uns zusenden lassen.

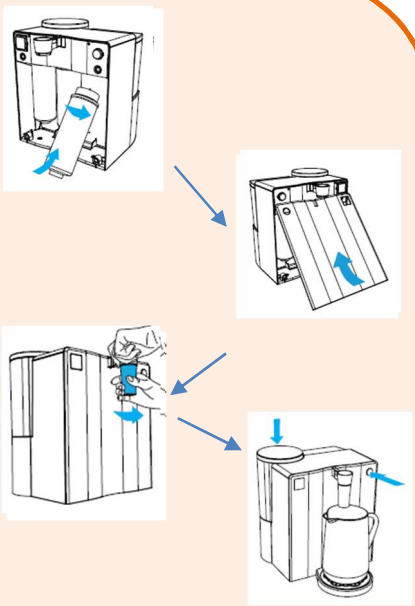
Vorfilterbestellung und Abonnement auf der AMS-Webseite:
www.ams-ag.de → unsere Produkte → Wasseraufbereitung → spring-time®premium pro → Entkalkung, Desinfektion, Vorfilterwechsel und Membranspülung

Anleitung Vorfilterwechsel bei Nutzung des Aktivkohle-Vorfilters

- **Sterilfilter** herausnehmen (s. **Kapitel 2.7, S. 15**)
- Die Frontblende vom Gerät lösen (Magnethalter) und nach unten wegziehen.
- **Keramikfilter (ganz rechts) herausdrehen** und beiseite stellen. **Tipp:** Damit der Keramikfilter nicht fällt, stellen Sie ihn am besten in ein geeignetes, stabiles Gefäß (wenn der Keramikfilter fällt, kann er von innen brechen und ist dadurch unbrauchbar).
- Den **gelben Stöpsel** aus dem **neuen Aktivkohle-Vorfilter** herausziehen und den Vorfilter per Hand ganz rechts in das Gerät (anstelle des Keramikfilters) **bis zum Anschlag** eindrehen.
- Gefäß unter den Wasserauslauf stellen (bei diesem Vorgang wird Wasser produziert) und den gefüllten Wassertank aufsetzen.
- In diesem Zustand **zwei Wasserdurchläufe** durchführen (kurzer Druck auf die Start-Stopp-Taste). Nach beiden Durchläufen den Inhalt der Karaffe und des Wassertanks **wegschütten**.
- Dieser Vorgang dient der **Entlüftung** des Gerätes. Gleichzeitig wird der neue Vorfilter **durchgespült**.
- **Alten Aktivkohle-Vorfilter** (linke Patrone) per Hand herausdrehen und entsorgen.
- **Neuen Aktivkohle-Vorfilter** jetzt wieder von der dritten Position herausdrehen und an die für ihn vorgesehene Stelle (erste von links) **bis zum Anschlag** eindrehen.



- Den beiseite gestellten **Keramikfilter** wieder ganz rechts **bis zum Anschlag** eindrehen.
- Die Frontblende wieder einsetzen.
- **Sterilfilter** wieder einsetzen – siehe Anleitung **S. 15**
- Nach erfolgtem Vorfilterwechsel führen Sie bitte eine **Membranspülung** durch (s. **S.14**).
- Führen Sie nach der Membranspülung bitte **ein Mal** eine normale Wasserreinigung durch (Leitungswasser in den Wassertank füllen und wie üblich **ohne Produktion von H_2** durchlaufen lassen). Hierbei werden, wie oben beschrieben, alle Rückstände der Reinigungsdurchläufe aus dem Gerät gespült. **Das Restwasser im Wassertank sowie das durchgelaufene Wasser schütten Sie bitte weg**.



- Nach den beiden Wasserreinigungsdurchläufen ist das Gerät wieder betriebsbereit.

Tipp:

Für sich anschließende Vorgänge zum gleichen Zeitpunkt ist die folgende **Reihenfolge** zu beachten:

- **Entkalkung – Membranspülung**
- **Desinfektion – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**
- **Vorfilterwechsel – Membranspülung – 1x Wasserreinigungsdurchlauf (ohne H_2)**

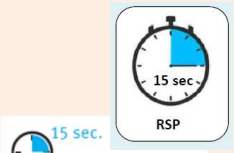
Bitte lassen Sie die Membranspülungen und Wasserreinigungsdurchläufe nicht weg. Sie dienen dazu, die Belastung der Umkehrosmosemembran so gering wie möglich zu halten.

2.6. Membranspülung – (Aktivkohle-Vorfilter)

Um die Lebensdauer der Membran zu verlängern und um die Reduktionswerte zu verbessern, kann mit dem **spring-time®premium pro** die Membran gespült werden. Die **Membranspülung** soll nach jeder **Entkalkung, nach jeder Desinfektion, nach jedem Vorfilterwechsel** und nach **längerem Nichtgebrauch** (ab ca. 14 Tagen) durchgeführt werden.

Anleitung Membranspülung bei Nutzung des Aktivkohle-Vorfilters

- Leitungswasser in den Wassertank füllen (bis zur 1,8 l Marke).
- Den gefüllten Wassertank aufsetzen.
- Ein Gefäß unter den Wasserauslauf stellen. Während der Membranspülung tritt zwar **kein** Wasser aus, doch das Gefäß wird **vorsorglich** unter den Wasserauslauf gestellt. Es können höchstens ein **paar Tropfen** austreten.



- Start-Stopp-Taste **fünfzehn Sekunden** lang drücken. Hierbei sehen Sie im Display einen Zähler, der von 15 Sekunden an rückwärts zählt. Nach 5 Sekunden sehen Sie zunächst die Anzeige "**REF**". **Bitte halten Sie den Knopf darüber hinaus gedrückt**. Danach wird der Zählvorgang weiterhin rückwärts fortgesetzt. Als nächstes erscheint im Display die Anzeige "**FLUS**". **Bitte halten Sie den Knopf auch darüber hinaus gedrückt**. Der Zählvorgang wird nun bis zum Ende fortgesetzt und es erscheint die Anzeige **„RSP“**. **Bitte lassen Sie den Druckknopf nun los**. Jetzt beginnt die **Membranspülung** – sie benötigt ca. 15 min.
- Das Gerät führt selbständig die Membranspülung durch.
- Nach erfolgter Membranspülung schaltet sich das Gerät automatisch ab.

- Wasser aus dem Wassertank und gegebenenfalls aus dem Gefäß nach der Membranspülung **wegschütten**. Wassertank und Gefäß sorgfältig ausspülen. Gefäß wieder unter den Wasserauslauf stellen.
- Eine zusätzliche Spülung ist nicht nötig. Ihr Gerät ist sofort wieder betriebsbereit.

Hinweis:

Der erste Durchlauf nach einer Membranspülung kann gegebenenfalls einen erhöhten Endwert zeigen, als Sie es nach dem normalen Wasserdurchlauf gewohnt sind. Schütten Sie in diesem Fall den ersten Durchlauf nach der Spülung weg. Spätestens ab dem zweiten Durchlauf normalisiert sich der Wert wieder auf das übliche Maß.

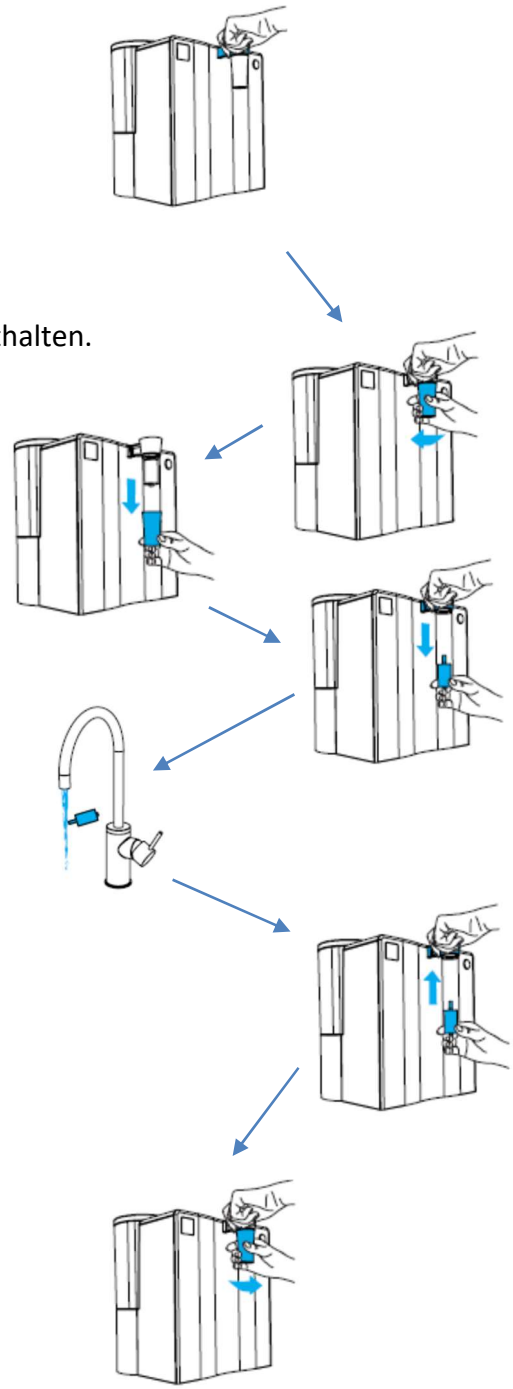
2.7. Sterilfilterwechsel im Wasserauslaufhahn (alle 3-6 Monate)

Nach **drei bis sechs Monaten** ab Kaufdatum bzw. nach dem letzten Wechsel ist ein **Austausch des Sterilfilters** im Wasserauslaufhahn **notwendig**.

Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich direkt an den Hersteller *aqua living* –

054 04 / 91 80-0

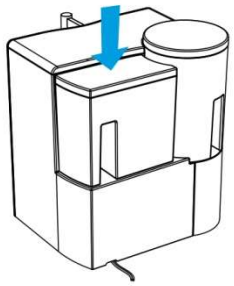
Durchführung des Sterilfilterwechsels:



- Wenn Sie nur den Sterilfilter wechseln und kein weiteres Reinigungsprogramm durchführen, führen Sie zuerst das Desinfektionsprogramm durch (s. Gebrauchsanweisung S. 27),
- Danach Gerät vom Stromnetz trennen.
- Mit einer Hand den Bereich über dem Leuchtring gut festhalten.
- Mit der anderen Hand den Bereich unter dem Leuchtring ca. 5 mm unter leichtem Kraftaufwand nach links drehen.
- Die Kappe des Auslaufhahns nach unten wegziehen.
- Mit einer Hand den oberen Bereich immer noch festhalten und den Sterilfilter mit der anderen Hand nach unten wegziehen.
- Den Auslaufhahn mit Wasserstoffperoxid desinfizieren
- Bei dem neuen Sterilfilter den längeren Stutzen mit Wasser befeuchten.
- Den oberen Bereich wieder festhalten und den neuen Sterilfilter mit dem längeren Stutzen nach oben einsetzen und sanft nach oben drücken. Es ist normal, dass der Sterilfilter nach dem Einsetzen noch etwas Spiel hat.
- Den oberen Bereich weiterhin gut festhalten. Die Kappe wieder aufziehen und den Verschluss nach rechts adäquat festdrehen.

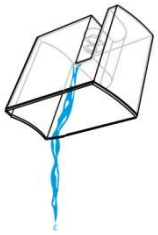
2.8. Funktion/Wartung des Auffangbehälters

Bitte nehmen Sie das Gerät **nicht ohne den aufgesetzten Auffangbehälter** in Betrieb.

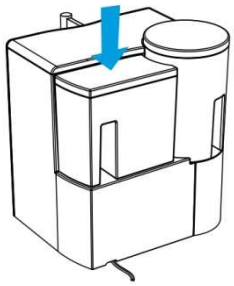


In den meisten Fällen sammelt sich im Auffangbehälter keinerlei Flüssigkeit. Es ist möglich, dass Sie manchmal einige Tropfen oder Feuchtigkeit im Behälter sehen. Diese können Sie mit einem weichen Tuch abtrocknen.

Unter bestimmten Funktionsvoraussetzungen kann sich jedoch im Auffangbehälter auch etwas **Kondenswasser** sammeln.



Bitte schütten Sie in diesem Fall das im Auffangbehälter gesammelte Wasser einmal in der Woche weg und spülen Sie den Behälter bei Bedarf aus.



Setzen Sie nach Leerung den Auffangbehälter wieder auf.

Nun ist das Gerät wieder betriebsbereit.

Sollte sich **regelmäßig eine große Menge Wasser** im Auffangbehälter sammeln, ist dies ein Zeichen dafür, dass der **Wasserstoffgenerator ausgetauscht** werden muss. Wenden Sie sich in diesem Fall direkt an *aqua living®*: +49 (0)054 04 / 91 80-0

Um durchgehend eine optimale Konzentration des Wasserstoffs im Wasser zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, den **Wasserstoffgenerator**, welcher zu den Verschleißteilen gehört, regelmäßig alle zwei bis drei Jahre - spätestens jedoch dann, wenn wie oben beschrieben der Auffangbehälter mit Wasser vollläuft - durch den Kundendienst von *aqua living®* austauschen zu lassen.

Alle weiteren Hinweise zur Nutzung, Problembehebung usw. entnehmen Sie bitte der allgemeinen Gebrauchsanweisung zum **spring-time®premium pro** Gerät, die im Lieferumfang des Gerätes mit enthalten war.

3. Kontakt

BioPure.eu GmbH
Rathaus Viertel 4
2353 Guntramsdorf
AUSTRIA

Tel.: (DE): +49/761/557 24 001

(AT): +43/2236/385 685-0

Di, Mi, Do: 10.00 – 13.00 Uhr

E-Mail: mail@biopure.eu

Internet: www.biopure.eu